

Atlas Sicherheitsschuh Lady GX 390 (SB) ESD





Ausführung: Slip-on und Clog Zehenschutz: Stahlkappe

Eigenschaften: Absatz , ESD geprüft **Zusatzanforderungen**: ESD , SRC

Marke: Atlas

Norm: EN ISO 20345 Obermaterial: Mikrofaser Sohlenmaterial: PU

Verschlusssystem: Schnallen



PRODUKTBESCHREIBUNG für Atlas Sicherheitsschuh Lady GX 390 (SB) ESD

 $\textbf{Fußgerechter Damenleisten \bullet Riemen verstellbar \bullet clima-stream} \\ \textbf{@-Konzept \bullet Komfort-Fußbett \bullet ESD gepr\"{u}ft}$

MATERIAL: Sportline-Obermaterial

SOHLE: MPU® Light-Laufsohlentechnologie

NORM

Zertifiziert nach: EN ISO 20345 SB Stahlkappe



ARTNR.	WEITE	GRÖSSE
AT-49835	10	35
AT-49836	10	36
AT-49837	10	37
AT-49838	10	38
AT-49839	10	39
AT-49840	10	40
AT-49841	10	41
AT-49842	10	42
AT-49843	10	43

NORMEN für Atlas Sicherheitsschuh Lady GX 390 (SB) ESD

EN ISO 20345

EN ISO 20345 | Persönliche Schutzausrüstung - Sicherheitsschuhe



Die europäische Norm EN ISO 20345 legt die Grundanforderungen und die (freiwilligen) Zusatzanforderungen an Sicherheitsschuhe für den gewerblichen Gebrauch fest. Schuhe der Norm EN ISO 20345 müssen bestimmten Anforderungen an die Form, Zehenschutzkappen, Aufbau, Materialien, Dichtheit, Durchtrittsicherheit, Rutschhemmung, Ergonomie und Sohlen entsprechen sowie die geforderten Prüfkriterien gewährleisten. Die Norm EN ISO 20345 erhielt in der Fassung des Jahres 2022 einige Neuerungen. Schuhe nach der alten Norm EN ISO 20345:2011 dürfen weiterhin eingesetzt und verkauft werden, solange das zugrundeliegende Zertifikat gültig ist. Arbeitgebern bzw. Arbeitnehmern entstehen dadurch keine sicherheitsrelevanten oder rechtlichen Nachteile. Sicherheitsschuhe werden gemäß EN ISO 20345 je



nach en uiten Sichemeitsreievanten Funktionen in Verschiedene Schutzkiassen eingeteilt

Kategorie	Beschreibung
Klasse 1	Schuhe aus Leder oder anderen Materialien, mit Ausnahme von Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuhen
Klasse 2	Vollgummi- oder Gesamt¬polymerschuhe (d. h. im Ganzen geformte Schuhe) einschließlich Vollgummischuhe (d. h. im Ganzen vulkanisierte Schuhe)
Hybridschuhe	Schuhe, die nicht als Schuhe der Klasse I oder II klassifiziert werden können

Sicherheitsschuhe können nach der Form in Halbschuhe, Stiefel niedrig, Stiefel halbhoch, Stiefel hoch sowie Stiefel oberschenkelhoch unterschieden werden.

Kennzeichnungen von Zusatzanforderungen:

- **E** Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich
- A antistatische Schuhe
- P − Ø= 4,5mm Metallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel
- NEU: PL Ø= 4,5mm Nichtmetallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel
- **NEU: PS** Ø= 3mm Nichtmetallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel
- NEU: WPA Beständigkeit des Schuhoberteils gegen Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme des Oberteils (ehemals WRU)
- **WR** Wasserdichtheit des ganzen Schuhs
- FO Kraftstoffbeständigkeit der Laufsohle
- **HRO** Laufsohlenverhalten gegenüber Kontaktwärme
- HI Wärmeisolierung des Laufsohlenkomplexes
- CI Kälteisolierung des Laufsohlenkomplexes
- I elektrisch isolierender Fußschutz
- M Mittelfußschutz
- **AN** erweiterter Knöchelschutz
- **CR** Schnittfestigkeit
- C teilweise leitfähige Schuhe
- **NEU: LG** Halt auf Leitern
- **NEU: SC** Überkappenabrieb
- **NEU: SR** Rutschhemmung auf Böden aus Keramikfliesen mit Glycerin (SRA, SRB und SRC abgelöst)

Kategorien zur Kennzeichnung von Sicherheitsschuhen

Kategorie	Zehenschutzkappe	Zusatzanforderungen				
Klasse 1 Schuhe aus Leder oder anderen Materialien, mit Ausnahme von Vollgummioder Gesamtpolymerschuhen	200 Joule	Geschlossener Fersenbereich, antistatische Eigenschaften (A), Energieaufnahme im Fersenbereich (E)	Anforderungen hinsichtlich Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme des Schuhoberteils (WPA)	Widerstand gegen Durchstich (P, PL, PS)	Profilsohle	Wasserdichtheit (WR)
SB	*					
S1	*	*				
S1P (metallische Einlage, Typ P) oder S1PL (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S1PS (nichtmetallische Einlage, Typ PS	*	✓		*		
	_		_			



S2	✓	*	*			
S3 (metallische Einlage, Typ P) oder S3L (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S3S (nichtmetallische Einlage, Typ PS	*	✓	*	•	*	
S6	*	*	•			*
S7 (metallische Einlage, Typ P) oder S7L (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S7S (nichtmetallische Einlage, Typ PS	•	✓	•	•	*	✓

Kategorie	Zehenschutzkappe	Zusatzanforderungen			
Klasse 2 Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuhe		Geschlossener Fersenbereich, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich (E), antistatische Eigenschaften (A)	Dichtheit	Widerstand gegen Durchstich (P, PL, PS)	Profilsohle
SB	*				
S4	•	✓	*		
S5	•	*	*	*	*

Anmerkung: Zur Erleichterung sind in diesen Tabellen nur die meistverbreiteten Kombinationen von Grund- und Zusatzanforderungen dargestellt.

Atlas - Erfahren Sie mehr über die Atlas Technologien

Atlas® ist einer der führenden Hersteller von Sicherheitsschuhen in Europa. An dem modernen Produktionsstandort in Dortmund werden jährlich 2,2 Millionen Paar Sicherheitsschuhe gefertigt. Jeder einzelne Schuh zeichnet sich durch hochwertigste Materialien und eine präzise Verarbeitung aus. Unter Einsatz modernster Technologien entwickelt Atlas® innovative Laufsohlenkonzepte, die für einen spürbar höheren Laufkomfort sorgen.



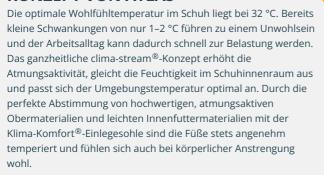




AKTIV-X®-FUNKTIONSFUTTER

Das aktiv-X®-Funktionsfutter wirkt feuchtigkeitsregulierend und sorgt dafür, dass die Schuhe schnell wieder trocknen. Es färbt nicht ab, ist hautfreundlich, scheuerbeständig und bietet dem Träger eine hohe Atmungsaktivität. Außerdem ist es zertifiziert nach dem OEKO-TEX® Standard 100.

CLIMA-STREAM®: DAS WOHLFÜHL-KONZEPT VON ATLAS®









MPU® LIGHT-SOHLENTECHNOLOGIE

Die MPU[®] Light-Sohlentechnologie bietet einen angenehmen Laufkomfort und ein optimales Dämpfungsverhalten. Die ergonomische Profilgestaltung sorgt für mehr Grip und unterstützt den natürlichen Bewegungsablauf. Die Profilanordnung und Sohlenrandgestaltung bieten Stabilität und noch mehr Halt.

- 3,5 mm-Profil
- SRC-Rutschhemmung
- öl-, säure- und benzinbeständig
- antistatisch